

MA	MD	Entwurf und Konzeption
Studienziel	Fachgebiet	Modulbereich

Inhalte

Im Mittelpunkt des zweiten Semesters des künstlerisch-gestalterischen Master-Studiengangs steht ein umfangreiches Entwurfsprojekt zur Vertiefung der künstlerisch-gestalterischen Fähigkeiten, der modespezifischen Produkt- und Kollektionsentwicklung mit dem Ziel der Vertiefung einer eigenen Stilvorstellung und einer Verortung innerhalb des Modesystems.

Im Masterstudium sollen die Studierenden ihre eigene gestalterische Position verantwortlich, zukunftsorientiert und individuell entwickeln. Kompetenzen zur Analyse von kulturellen und künstlerisch-gestalterischen Kontexten, Urteilsfähigkeit im Bezug auf Anwendung, Nachhaltigkeit und Umsetzung werden weiter vertieft.

Die Module des Modulbereichs Entwurf und Konzeption trainieren die Lösung komplexer gestalterischer Aufgabenstellungen innerhalb der Mode, das Formulieren und die Kommunikation einer gestalterischen Position sowie die professionelle Umsetzung und Präsentation der Projektergebnisse. Verschiedene Entwurfstechniken sowie Techniken der textilen Oberflächengestaltung (handwerklich und industriell, analog und digital) aber auch anderer Materialbearbeitungen können individuell vertieft und weiterentwickelt werden.

Qualifikationsziele

Der zweijährige Master-Studiengang Mode-Design bereitet auf eine Tätigkeit in einem dynamischen, sich permanent verändernden Arbeitsfeld Mode vor. Das Studium soll die Studierenden an eine gestalterische Spezialisierung im Bereich Modedesign heranführen und zur Entwicklung einer individuellen Designidentität und zu einer Positionierung der eigenen künstlerisch-gestalterischen Arbeit in der Modeindustrie befähigen.

Umfang

Die Studierenden nehmen im Laufe ihres Master-Studiums an 2 Entwurfsprojekten teil. Die Entwurfsprojekte bauen aufeinander auf.

MA	MD	E	P		2	x	+	20
Studienziel	Fachgebiet	Modulbereich : Entwurf und Konzeption	Pflicht	Level	Fachsemester (Empfehlung nur für anbietendes FG)	benotet		Credits

Voraussetzung

Zulassung zum Master-Studium Mode-Design

Modul : Unit

Entwurfsprojekt

Inhalte

Das komplexe gestalterisch-künstlerische Projekt setzt den Schwerpunkt auf die Erarbeitung und Formulierung einer individuellen gestalterischen Position und einer Designidentität. Das Projekt soll zu einer Professionalisierung der Studierenden führen, sie in Kontakt zu aktuellen Themen der Mode bringen, das System der Mode und die Regeln der Branche, ihrer vielschichtigen Szenen und Entscheidungsfaktoren beleuchten, um die Studierenden auf eine Berufstätigkeit vorzubereiten. Klärung des Projektfeldes
kritische Analyse der Aufgabenstellung
Definition einer individuellen Ausrichtung plastisch, experimenteller lösungsorientierter Bekleidungskollektion
Thematisch gebundener Modellentwurf und individuelle Kollektionsgestaltung
Analyse Kollektionsaufbau
Professionelle Arbeitsorganisation
Analyse von Kommunikations- und Vermarktungsstrategien in der Mode
Analyse Designstrategien

Qualifikationsziele

Weiterentwicklung, Formulierung und Kommunikation einer individuellen, gestalterischen Position. Verortung der eigenen künstlerisch-gestalterischen Arbeit im Modesystem. Anhand von komplexen Gestaltungsaufgaben und Kollektionserstellungen üben die Studierenden, kontextuelle Zusammenhänge von Mensch und Modeentwicklung methodisch und gestalterisch zu klären und Lösungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Befähigung zur Untersuchung und Planung optimaler Verfahrensweisen zur Verwirklichung theoretischer und praktischer Ziele – organisatorischer, technischer, gestalterischer und wissenschaftlicher Art. Professionalisierung

Prüfungsform

Teilnahme an Einzel- oder Gruppenbesprechungen
Präsentation

workload	Präsenzzeit
540	270

Modulverantwortlicher

Prof. Heike Selmer

Häufigkeit | Alternativen

wird im SoSe im Mode-Design angeboten

MA	MD	FG	P		2	x	-	4
Studienziel	Fachgebiet	Modulbereich: Fachspezifische Grundlagen	Pflicht	Level	Fachsemester (Empfehlung)	nur für anbietendes FG	unbenotet	Credits

Voraussetzung

Zulassung zum Master-Studium Mode-Design
Abgeschlossenes BA Modedesignstudium oder Äquivalent.

Modul : Unit

Methodik Professionalisierung - Nachhaltigkeit

Inhalte

Zur Unterstützung des Entwurfsprojekts können verschiedene Entwurfs- und Gestaltungstechniken, Techniken der textilen Gestaltung und der Bekleidungsherstellung thematisiert, experimentell erforscht und vertieft werden.

Beispiele:

Handwerkliche traditionell-analoge Methoden der textilen Flächengestaltung wie Stricken, Sticken, Wirken, Filzen, Druck- und Färbetechniken u.a.
Traditionelle, handwerkliche Bekleidungs-Fertigungstechniken
Zusammenarbeit mit Handwerkenden
Zukunftsweisende Industrielle Techniken der textilen Flächengestaltung wie CAD, 3D Stricken, digitale Drucktechniken, 3D Druck u.a.
Industrielle/digitale Verarbeitungs- und Produktionstechniken der Bekleidung
Kooperationen mit der Industrie.
Nachhaltige Designmethoden und Herstellungstechniken wie Pflanzenfärben, zirkuläre Materialentwicklung, Upcycling.

Qualifikationsziele

Erlernen verschiedenster textiler und moderelevanter Fertigkeiten.
Befähigung zur Untersuchung und Planung optimaler Verfahrensweisen zur Verwirklichung theoretischer und praktischer Ziele – organisatorischer, technischer, gestalterischer und wissenschaftlicher Art.

Prüfungsform

Dokumentation der Übungen

workload	Präsenzzeit
120	60

Modulverantwortlicher

Prof. H. Selmer

Häufigkeit | Alternativen

wird im SoSe im Mode-Design angeboten

MA	MD	FG	P		2	x	-	4
Studienziel	Fachgebiet	Modulbereich : Fachspezifische Grundlagen	Pflicht	Level	Fachsemester (Empfehlung)	nur für anbietendes FG	unbenotet	Credits

Voraussetzung

Zulassung zum Master-Studium Mode-Design

Modul : Unit

Plastisches Gestalten

Inhalte

In diesem Kurs stehen Anwendung und Erfahrungserweiterung im Vordergrund, aufbauend auf dem im BA erlernten Basiswissen der manuellen und digitalen Schnitterstellung. Mit Ausblick auf die praktische Masterarbeit soll der individuelle Erfahrungsschatz im Plastischen Gestalten, durch Konstruktion, Drapage und CAD, erweitert werden.

Qualifikationsziele

Vertiefung und Anwendung der wesentlichen und grundsätzlichen Möglichkeiten der Erzielung einer Form für die Bekleidung menschlicher Körper in ihrer Diversität.
Experimentelle Abformungsverfahren, Konstruktionstechniken und Modellierungsvarianten sowie die Möglichkeiten und Grenzen von CAD/3D Systemen der Bekleidungskonstruktion fördern den Erfahrungserwerb im Zusammenhang von Proportion, Form, Konstruktion und Material auf einem fortgeschrittenen Level.

Prüfungsform

Präsentation

workload	Präsenzzeit
120	60

Modulverantwortlicher

Lucia Mors de Castro

Häufigkeit | Alternativen

wird im SoSe im Mode-Design angeboten

MA	MD	E	P		2	x	-	4
Studiengang	Fachgebiet	Modulbereich : Entwurf und Konzeption	Pflicht	Level	Fachsemester (Empfehlung)	nur für anbietendes FG	unbenotet	Credits

Voraussetzung

Zulassung zum Master-Studium Mode-Design

Modul : Unit

Modetheorie und Modesoziologie/ Fashion Studies im Master

Inhalte

Das MA-Seminar **Modetheorie und Modesoziologie / Fashion Studies im Master** vermittelt theoretische Ansätze für eine kritische Auseinandersetzung mit dem komplexen System „Mode“. Mit Bezug auf die gesamte Bandbreite der internationalen Fashion Studies und somit aus soziologischer, anthropologischer, kultursemiotischer sowie designtheoretischer Perspektive wird Mode im Seminar als multimedialer Prozess und als kulturelle Praxis analysiert und im Kontext ihrer Produktion, Repräsentation, Medialisierung und Kuratierung reflektiert.

Der Fokus liegt im Master dezidiert auf dem Wissen, das in den Prozessen, Projekten sowie in den Objekten der Mode gespeichert und verarbeitet wird. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei auch der historischen, sozialen, ästhetischen und kulturellen Wirkung bzw. Relevanz von Moden, Modepositionen, Modelabeln sowie dem immer enger werdenden Dialog zwischen Mode und anderen Gebieten der Gestaltung und der Kunst gewidmet. In dieser Hinsicht hinterfragt das Seminar speziell die Rolle von Modedesigner*innen im aktuellen historischen Kontext und reflektiert kritisch die Bedingungen und Handlungsräume ihrer Positionierung in globalen Szenarien.

Die Beziehung von Handwerk und technologischer Innovation sowie lokalen und globalen Produktionsweisen im Kontext von Modedesign wird im Seminar auch im Hinblick auf Aspekte der ökologischen, sozialen und ethischen Nachhaltigkeit thematisiert. Weiterhin befasst sich das Seminar sowohl mit der immer neu zu interpretierenden, materiellen Dimension der Mode, welche das unterschiedlich konnotierte Verhältnis von Mode und Körpern in den Mittelpunkt stellt, als auch mit der digitalen, unendlich reproduzierbaren und manipulierbaren Bildhaftigkeit der Mode, welche sowohl die Designprozesse, als auch die zeitverwandelnde Beziehung zwischen Mode und Menschen immer

Qualifikationsziele

Praxisbezogene Vertiefung und Strukturierung der Kenntnisse über die theoretischen Kontexte, in welchen Mode und Kleidung kritisch reflektiert werden. Identifizierung von Themenfeldern und Herausarbeitung theoretischer Fragestellungen und Forschungsschwerpunkte für die eigene Master-Arbeit.

Prüfungsform

Präsentation im Kontext eines selbstgewählten Themenkomplexes; Handout und Protokoll.

workload	Präsenzzeit
120	60

Modulverantwortlicher

Prof. A. Giannone

Häufigkeit | Alternativen

wird im SoSe im Mode-Design angeboten

MA	MD	E	P		1	x	-	20
Studienziel	Fachgebiet	Modulbereich: Entwurf und Konzeption	Pflicht	Level	Fachsemester (Empfehlung)	nur für anbietendes FG	unbenotet	Credits

Voraussetzung

Zulassung zum Master-Studium Mode-Design

Modul : Unit

Praktikum

Inhalte

Durchführung eines Praktikums im Mode-Designbereich eines Industriebetriebes, Designateliers, einer Trendagentur oder in anderen Betrieben der Bekleidungsherstellung und aktive Mitarbeit bei den vielfältigen Designaufgaben in der Praxis.

Qualifikationsziele

Einblick in das breite Spektrum der Tätigkeiten im Umfeld des Modedesigns. Kennenlernen der Möglichkeiten und Probleme der Berufspraxis. Professionalisierung. Erfahrungen mit unterschiedlichen Organisationsstrukturen, Kommunikations- und Verkaufsstrategien. Praxisnahe Vertiefung, Anwendung und Weiterentwicklung der bisher erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten. Knüpfen von Kontakten, Aufbau von Netzwerken für den späteren Berufseinstieg.

Prüfungsform

Dokumentation

workload	Präsenzzeit
600	600

Modulverantwortlicher

Prof. Leskovar, Prof. Rietz, Prof. Schulz, Prof. Selmer

Häufigkeit | Alternativen

wird im WiSe im Mode-Design angeboten

MA	MD	E	P		1	x	-	4
Studienziel	Fachgebiet	Modulbereich : Entwurf und Konzeption	Pflicht	Level	Fachsemester (Empfehlung)	nur für anbietendes FG	unbenotet	Credits

Voraussetzung

Zulassung zum Master-Studium Mode-Design

Modul : Unit

Präsentation und Dokumentation des Praktikums

Inhalte

Bericht über das Praktikum und visuelle Präsentation der Arbeitsergebnisse in Form eines Vortrags.
Austausch mit der Studiengruppe über die unterschiedlichen Praxiserfahrungen

Qualifikationsziele

Profilierung der eigenen Dokumentations und Präsentationstechniken
Profilierung der Fähigkeit die erlangten Praxiserfahrungen zu visualisieren und zu kommunizieren
Stärkung der Fähigkeit, konzeptuelle Gestaltungsmittel und Techniken für die Dokumentation und Präsentation einzusetzen.

Prüfungsform

Prüfungsäquivalente Studienleistungen in Form einer fachgebietsöffentlichen Präsentation und Dokumentation.

workload	Präsenzzeit
150	75

Modulverantwortlicher

Prof. Leskovar, Prof. Rietz, Prof. Schulz, Prof. Selmer

Häufigkeit | Alternativen

wird im WiSe im Mode-Design angeboten

MA	MD	E	P		1	x	-	4
Studienziel	Fachgebiet	Modulbereich : Entwurf und Konzeption	Pflicht	Level	Fachsemester (Empfehlung)	nur für anbietendes FG	unbenotet	Credits

Voraussetzung

Zulassung zum Master-Studium Mode-Design

Modul : Unit

Portfolio

Inhalte

Dokumentation/Präsentation der bisherigen individuellen Arbeitsergebnisse in einem Portfolio

Qualifikationsziele

Fähigkeit Entwurfsprozesse, Produktentwürfe und Bekleidungskonzepte in angemessener Form zu präsentieren.
Entwicklung und Visualisierung/Kommunikation der individuellen Gestaltungsidentität.

Prüfungsform

Dokumentation

workload	Präsenzzeit
90	45

Modulverantwortlicher

Prof. Leskovar, Prof. Rietz, Prof. Schulz, Prof. Selmer

Häufigkeit | Alternativen

wird im WiSe im Mode-Design angeboten

MA	MD	E		WP		3	x	-	18
Studienziel	Fachgebiet	Modulbereich : Entwurf und Konzeption	Pflicht	Level	Fachsemester (Empfehlung)	nur für anbietendes FG	unbenotet	Credits	

Voraussetzung

Zulassung zum Master-Studium Mode-Design

Modul : Unit

Master-Proposal Entwurf

Inhalte

Das MA-Proposal bereitet auf die Masterarbeit vor. Es dient der künstlerisch- gestalterischen Recherche und Präzisierung einer Thematik, die in engem inhaltlichen Zusammenhang mit der Master-Arbeit steht und deren Grundlage bildet.

Klärung des Projektfeldes
Kritische Analyse der Aufgabenstellung
Definition einer individuellen Ausrichtung
Thematisch gebundener Modellentwurf und Kollektionsgestaltung

Qualifikationsziele

Anhand von komplexen Gestaltungsaufgaben und Kollektionserstellungen kontextuelle Zusammenhänge von Mensch und Modeentwicklung, Material- und Flächengestaltung in Verbindung von Raum und Kommunikation methodisch und gestalterisch zu klären und Lösungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Die Ausrichtung der gestalterischen Arbeit, wie auch das begleitende Kolloquium, soll die individuelle Designidentität und Positionierung der eigenen künstlerisch-gestalterischen Arbeit vertiefen und die nachfolgende Master-Arbeit vorbereiten.

Prüfungsform

Teilnahme an Einzel- oder Gruppenbesprechungen
Präsentation

workload	Präsenzzeit
540	270

Modulverantwortlicher

Prof. Leskovar, Prof. Rietz, Prof. Schulz, Prof. Selmer

Häufigkeit | Alternativen

wird im WiSe im Mode-Design angeboten

MA	MD	E	P		3 x	-	3	
Studienziel	Fachgebiet	Modulbereich : Entwurf und Konzeption	Pflicht	Level	Fachsemester (Empfehlung)	nur für anbietendes FG	unbenotet	Credits

Voraussetzung

Zulassung zum Master-Studium Mode-Design

Modul : Unit

MA Entwurfskolloquium

Inhalte

Nachweis der plausiblen Argumentation und anschauliche Darstellung der erarbeiteten Lösungen und des Entwurfsprojektes mit seinen Präsentations- und Dokumentationsformen.

Qualifikationsziele

Die Ausrichtung des Kolloquiums sollte die Gestalter_innen-persönlichkeit profilieren und auf die nachfolgende Master-Arbeitvorbereiten.

Prüfungsform

Präsentation und Dokumentation

workload	Präsenzzeit
90	45

Modulverantwortlicher

Prof. Leskovar, Prof. Rietz, Prof. Schulz, Prof. Selmer

Häufigkeit | Alternativen

wird im WiSe im Mode-Design angeboten

MA	MD	E	P		3 x	-	4
Studienziel	Fachgebiet	Modulbereich : Entwurf und Konzeption	Pflicht	Level	Fachsemester (Empfehlung nur für anbietendes FG)	unbenotet	Credits

Voraussetzung

?

Modul : Unit

Methodik Professionalisierung Nachhaltigkeit II

Inhalte

Verschiedene Entwurfs- und Gestaltungstechniken sowie Designstrategien sollen thematisiert und vertieft werden.

Beispiele:

Individuelle Gestaltungstechniken (wie Co-Design, Collage, Konzept und Funktion, CAD)

Nachhaltige Designstrategien (Circular Design, Zero Waste Pattern Cutting etc)

Professionelle Arbeitsorganisation

Produktionstechniken im Bereich Textil und Mode

Kommunikations- und Vermarktungsstrategien der Mode

Qualifikationsziele

Erlernen verschiedenster moderelevanter Fertigkeiten.

Befähigung zur Untersuchung und Planung optimaler Verfahrensweisen zur Verwirklichung theoretischer und praktischer Ziele – organisatorischer, technischer, gestalterischer und wissenschaftlicher Art.

Professionalisierung

Prüfungsform

Präsentation und Dokumentation

workload	Präsenzzeit
120	60

Modulverantwortlicher

Prof. Leskovar, Prof. Rietz, Prof. Schulz, Prof. Selmer

Häufigkeit | Alternativen

wird im WiSe im Mode-Design angeboten

MA	MD	E	P		3	x	-	2
Studienziel	Fachgebiet	Modulbereich : Entwurf und Konzeption	Pflicht	Level	Fachsemester (Empfehlung)	nur für anbietendes FG	unbenotet	Credits

Voraussetzung

Zulassung zur Master-Thesis. Die Module der ersten zwei Semester im Umfang von 58 LP müssen erfolgreich absolviert sein.

Modul : Unit

Theoretisches Master-Kolloquium

Inhalte

Zu den Hauptzielen des MA-Kolloquiums gehört die Identifizierung von eigenen Designschwerpunkten und die Herausarbeitung theoretischer Fragestellungen für die theoretische sowie für die praktische Masterarbeit. Im Hinblick auf die Findung einer eigenen Position im Kontext der immer diverser und komplexer werdenden Modelandschaft bietet das Kolloquium die Möglichkeit, spezifische Aspekte der Mode als Designprozess aus theoretischer und praxisbasierter Perspektive zu fokussieren, gemeinsam zu debattieren und im Kontext der eigenen Arbeit kritisch zu reflektieren. Das Kolloquium liefert weiterhin das methodische Instrumentarium im Hinblick auf die Konzeptualisierung, Strukturierung und Formulierung der theoretischen Masterarbeit.

Qualifikationsziele

Entwicklung eigener Fragestellungen im Kontext der theoretischen Debatte um die Mode als Designdisziplin. Kreative Identifizierung von Schnittstellen zwischen theoretischen und praktischen Aspekten der eigenen Arbeit im Kontext der Mode. Herausarbeitung eines überzeugenden thematischen und methodischen Konzeptes für die theoretische MA- Arbeit

Prüfungsform

Mündliche Präsentation und schriftliches Exposé des Vorhabens in der theoretischen Masterarbeit.

workload	Präsenzzeit
60	30

Modulverantwortlicher

Professur Modetheorie

Häufigkeit | Alternativen

wird im WiSe im Mode-Design angeboten

MA	MD	E	P		3 x	-	6	
Studienziel	Fachgebiet	Modulbereich : Entwurf und Konzeption	Pflicht	Level	Fachsemester (Empfehlung)	nur für anbietendes FG	unbenotet	Credits

Voraussetzung

Zulassung zur Master-Thesis. Die Module der ersten zwei Semester im Umfang von 58 LP müssen erfolgreich absolviert sein.

Modul : Unit

Master Thesis

Inhalte

Die theoretische Masterarbeit artikuliert eine komplexe Reflexion, die dazu dient, theoretische und gestalterische Aspekte des Modedesigns in Verbindung zueinander zu setzen. Der Fokus liegt dabei auf der Entwicklung einer eigenständig konzipierten Fragestellung, welche in aktuell relevanten gesellschaftspolitischen, kulturellen, ökologischen und designtheoretischen Kontexten eingebettet ist. Erwartet wird in diesem Rahmen eine angemessene und strukturierte Darstellung der bewältigten Forschungsfragen sowie eine kritische Analyse der behandelten Themenkomplexe, welche die Auseinandersetzung mit relevanter Fachliteratur sowie die Fähigkeit sichtbar macht, Verbindungen zwischen unterschiedlichen Aspekten und Problemen von Mode und Modedesigns aus eigener Perspektive herzustellen.

Qualifikationsziele

Artikulieren und Argumentieren einer eigenen Position im Kontext aktuell relevanter Modediskussionen. Herstellen von Verbindungen zwischen theoretischen und praktischen Aspekten von Mode als Designdisziplin.

Prüfungsform

Schriftliche Ausarbeitung mit Text- und Bildanteilen.

workload	Präsenzzeit
300	150

Modulverantwortlicher

Professur Modetheorie

Häufigkeit | Alternativen

wird im WiSe im Mode-Design angeboten

MA	MD	E	P		4	x	+	23
Studienziel	Fachgebiet	Modulbereich: Entwurf und Konzeption	Pflicht	Level	Fachsemester (Empfehlung)	nur für anbietendes FG	benotet	Credits

Voraussetzung

Zulassung zur Master-Arbeit. Die Module der ersten drei Semester im Umfang von 90 LP müssen erfolgreich absolviert sein. Zusätzliche Voraussetzung für die Zulassung zur Master-Arbeit ist außerdem die Vorlage des aktualisierten Proposals zum Masterprojekt.

Modul : Unit

Master-Projekt

Inhalte

Konzeption und Durchführung eines komplexen, selbstgewählten umfassenden Gestaltungsprojektes.

- Erarbeitung und Formulierung eines Gestaltungskonzeptes
- Erstellung eines Form-, Material- und Farbkonzeptes
- Kollektionsentwurf
- Entwurfsrealisierung

Qualifikationsziele

Nachweis der Befähigung zur selbständigen wissenschaftlichen und künstlerischen Bearbeitung und Lösung einer umfassenden Gestaltungsaufgabe aus dem umfangreichen Bereich der Mode.
Formulierung und Kommunikation der eigenen Designidentität.
Ergebnis mit hoher Innovation, gestalterischer Kompetenz und gesellschaftlicher Relevanz.

Prüfungsform

Einzel- und Gruppenbesprechungen

workload	Präsenzzeit
690	360

Modulverantwortlicher

Betreuer_in der Master-Arbeit

Häufigkeit | Alternativen

wird im SoSe im Mode-Design angeboten

MA	MD	E	P		4	x	+	2
Studienziel	Fachgebiet	Modulbereich : Entwurf und Konzeption	Pflicht	Level	Fachsemester (Empfehlung)	nur für anbietendes FG	unbenotet	Credits

Voraussetzung

Zulassung zur Master-Arbeit. Die Module der ersten drei Semester im Umfang von 90 LP müssen erfolgreich absolviert sein. Zusätzliche Voraussetzung für die Zulassung zur Master-Arbeit ist außerdem die Vorlage des aktualisierten Proposals zum Master-Projekt.

Modul : Unit

Master-Kolloquium

Inhalte

Begleitende Kolloquien zur Argumentation, Verteidigung und Diskussion des Entwurfsprozesses. In diesem Kontext bietet sich die Möglichkeit an, die eigene Arbeit am Master-Projekt zu erläutern sowie Forschungsschwerpunkten, Fragestellungen und Methoden zur gemeinsamen Diskussion zu stellen.

Qualifikationsziele

Nachweis der Befähigung zur selbständigen wissenschaftlichen und künstlerischen Bearbeitung und Lösung einer umfassenden Gestaltungsaufgabe aus dem umfangreichen Bereich der Mode. Formulierung und Kommunikation der eigenen Designidentität. Ergebnis mit größter Innovation, gestalterischer Kompetenz und gesellschaftlicher Relevanz.

Prüfungsform

Aktive Teilnahme an Gruppenbesprechungen, Präsentation von Zwischenständen der eigenen Arbeit

workload	Präsenzzeit
60	30

Modulverantwortlicher

Betreuer_in der Master-Arbeit

Häufigkeit | Alternativen

wird im SoSe im Mode-Design angeboten

MA	MD	D	P		4	x	+	3
Studienziel	Fachgebiet	Modulbereich : Dokumentation und Präsentation	Pflicht	Level	Fachsemester (Empfehlung)	nur für anbietendes FG	benötigt	Credits

Voraussetzung

Zulassung zur Master-Arbeit. Die Module der ersten drei Semester im Umfang von 90 LP müssen erfolgreich absolviert sein. Zusätzliche Voraussetzung für die Zulassung zur Master-Arbeit ist außerdem die Vorlage des aktualisierten Proposals zum Master-Projekt.

Modul : Unit

Präsentationstechniken

Inhalte

Auswahl und Einsatz von analogen und digitalen Foto- und Videotechniken
Erarbeitung eines individuellen Präsentations und Stylingkonzeptes (Modenschau)
Erprobung von Kommunikations- und Vermarktungsstrategien der Mode

Qualifikationsziele

Fähigkeiten zur Präsentation des eigenen MA-Projektes sowie zur Organisation und professionellen Durchführung einer Modenschau.
Fähigkeit Entwurfsprozesse, Produktentwürfe und Bekleidungskonzepte in angemessener Form zu präsentieren.

Prüfungsform

Prüfungsäquivalente Studienleistungen

workload	Präsenzzeit
90	30

Modulverantwortlicher

Prof. Leskovar, Prof. Rietz, Prof. Schulz, Prof. Selmer

Häufigkeit | Alternativen

wird im SoSe im Mode-Design angeboten

MA	MD	D	P		4	x	+	2
Studienziel	Fachgebiet	Modulbereich : Dokumentation und Präsentation	Pflicht	Level	Fachsemester (Empfehlung	nur für anbietendes FG	benötigt	Credits

Voraussetzung

Modul : Unit

Dokumentation und Präsentation der Master-Arbeit

Inhalte

- Erarbeitung eines eigenen Entwurfs- und Darstellungskonzeptes
- Modeillustration
- rechnergestützte Darstellungs- und Dokumentationstechniken

Qualifikationsziele

Profilierung der eigenen Dokumentationstechniken

Prüfungsform

Präsentation und Dokumentation

workload	Präsenzzeit
60	30

Modulverantwortlicher

Betreuer_in der Master-Arbeit

Häufigkeit | Alternativen

wird im SoSe im Mode-Design angeboten